

N i e d e r s c h r i f t

über die. 17. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Dienstag, dem 28.08.2018, um 20:00 Uhr im Lindener Ratsstuben, Sitzungssaal

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Ralf Burckart

Stadtverordnete/r

Herr Jürgen Arnold
Herr Hans Bausch
Frau Anneliese Bork
Frau Ellen Buchborn-Klos
Frau Renate Geiselbrechtinger
Herr Axel Globuschütz
Frau Dr. Michaela Goll
Herr Georg Granzer
Herr Dirk Hansmann
Herr Volker Heine
Herr Frank Hille
Herr Wolfgang Hoth
Frau Gudrun Lang
Frau Karin Lenz
Herr Dr. Ulrich Lenz
Herr Manfred Leun
Herr Hendrik Lodde
Herr Friedel Löser
Frau Silva Lübbers
Frau Antje Markgraf
Herr Uwe Markgraf
Herr Burkhard Nöh
Herr Peter Reinwald
Herr Frank Rippl
Herr Joachim Schaffer
Frau Franziska Schaffer-Gawenda
Herr Dirk Schimmel
Herr Dr. Christof Schütz
Herr Tim-Ole Steinberg
Herr Fabian Wedemann
Frau Alisha Weitze
Frau Sigrid Weitze
Herr Dr. Heinz-Lothar Worm

Magistrat

Herr Thomas Altenheimer
Herr Norbert Arnold
Frau Petra Braun
Herr Sven Deeg
Herr Wolfgang Gath
Herr Jörg König
Herr Reinhold Krapf
Herr Gerhard Trinklein

Ausländerbeiratsvorsitzender

Herr Abraham Abrahamian

von der Verwaltung

Herr Patrick Retzer

Protokollführer/in

Herr Andreas Zenkert

Presse

Herr Harold Sekatsch
Herr Thomas Wißner

Abwesend:

Stadtverordnete/r

Herr Dieter Haggenmüller
Frau Gisela Koch
Herr Lothar Weigel

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Magistrat

Herr Michael Wolter

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlussfassung über Einwendungen gemäß § 29 Abs. 4 Satz 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden
- 3 Fragestunde gemäß § 16a der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden
- 4 Berichterstattung durch den Magistrat

Beschlüsse:

- 5 Verleihung einer Ehrenbezeichnung
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0067/16-21 -
Vorlage: /0067/16-21
- 6 Verkauf der Grundstücke, Gemarkung Leihgestern, Flur 4, Nr. 506/2 (2.241 m²), 506/3 (425 m²) und Flur 1, Nr. 1016/3 (7 m²), an den Verein für Kranken-, Alten- und Kinderpflege zu Gießen, Johannesstraße 7, 35390 Gießen
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0065B/16-21 -
Vorlage: /0065B/16-21
- 7 Entwidmung/Einziehung von Wegeparzellen für den Bau des Limes-Radweges
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0066/16-21 -
Vorlage: /0066/16-21
- 8 Neubesetzung der Funktion des Schiedsmannes der Stadt Linden
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0068/16-21 -
Vorlage: /0068/16-21
- 9 Erweiterung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Linden zur Einrichtung einer Nachmittagsgruppe für zweijährige Kinder bis Schuleintritt in der Kindertagesstätte Obergasse.
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0069/16-21 -
Vorlage: /0069/16-21

- 10** Wahlplakatierung
Vorlage: FA/0059/16-21

Kenntnisnahmen:

Mitteilungen und Ergebnisse zu vorliegenden Prüfanträge / Anfragen

- 11** Alternative Finanzierungsmöglichkeiten zukünftiger Straßenbau-
maßnahmen
- Antrag CDU - Fraktionsantrag Nr. 0057/16-21 -
Vorlage: FA/0057/16-21
- 12** Anfragen nach § 16 b der Geschäftsordnung für die Stadtverordne-
tenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden
- 12.1** Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen von Herrn Uwe
Markgraf

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Burckart eröffnet die 17. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde, die vorgeschriebene Veröffentlichung in den Lindener Nachrichten erfolgte und die Stadtverordnetenversammlung mit 34 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Er begrüßt zunächst die Zuhörer, den Vorsitzenden des Ausländerbeirates, Herrn Abrahamian, den Magistrat, die Vertreter der Presse und alle Parlamentarier.

Anschließend gratuliert er allen Parlamentariern und Magistratsmitgliedern, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten. Stadtverordnete Renate Geiselbrechtinger und Stadtverordneter Uwe Markgraf werden zum 60. Geburtstag, Stadtrat Reinhold Krampf wird zum 70. Geburtstag, Stadtverordnete Schaffer-Gawenda zur Eheschließung und Familie Markgraf zur Silberhochzeit gratuliert.

Zur Tagesordnung ergeben sich folgende Änderungen:

Stadtverordnetenvorsteher Burckart bittet den TOP 7 mit TOP 5 zu tauschen, um die Verleihung der Ehrenbezeichnung vorzuverlegen. Das Parlament erhebt keine Einwände.

Bürgermeister König zieht die Magistratsvorlage mit der Drucksache Nr. 0070A/16-21 vom TOP 10 zurück.

Stadtverordnetenvorsteher Burckart informiert das Parlament über die kurzfristige Entscheidung des Ältestenrates, am 04.09.2018 um 20:00 Uhr eine Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und am 06.09.2018 um 20:00 Uhr eine Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Bezug zur Magistratsvorlage 0070A/16-21 Bau einer neuen Zweifeld-Schulsporthalle an der Anne-Frank-Schule in Linden. Das Parlament stimmt dem Vorgehen zu.

Zu TOP 2 Beschlussfassung über Einwendungen gemäß § 29 Abs. 4 Satz 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden

Stadtverordnetenvorsteher Burckart fragt das Parlament nach Einwendungen über das letzte Protokoll. Hierzu ergeben sich keine Änderungen. Das letzte Protokoll wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 3 Fragestunde gemäß § 16a der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden

Bürgermeister König verliest die Anträge und beantwortet diese ausführlich.

Stadtverordnete Lübbers fragt nach der Möglichkeit die Gewerbetreiber und die Freiberufler durch den Bauhof oder durch die Firma vor Ort informiert.

Bürgermeister König beantwortet die Frage und informiert, dass die Maßnahme abgeschlossen ist. Es gibt keine weiteren Fragen zur Beantwortung der folgenden Anträge.

Die ausführliche Beantwortung der Anträge liegen als Anlage im Ratsinformationssystem vor.

Zu TOP 4 Berichterstattung durch den Magistrat

Bahnviadukt:

Die Arbeiten am Bahnviadukt schreiten voran. Das Einschleppen der Brücke dauert allerdings noch an. Genaue Termine werden der Stadtverwaltung noch bekannt gegeben. Es wurden zwei Baubesprechungen durchgeführt. Der Magistrat hat entschieden einen Brückensachverständiger einzuholen.

Grube Fernie:

Am 22.08.2018 fand ein Termin von Hessenforst Technik und Herrn Ambrosius vom Forstamt Wettenberg statt, um die Grube Fernie vor Ort zu sichten. Federführend war die obere Naturschutzbehörde von Regierungspräsidium Gießen. Festgestellt wurde die Durchführung des Bauprojekts mit geplanten 15.000,- Euro. Der Wegeverlauf muss hier noch geprüft werden.

Kitaneubau:

Das Interessenbekundungsverfahren zur Erstellung eines Leistungsverfahrens haben sich fünf Unternehmen gemeldet. Nur ein Unternehmen hat ein Angebot abgegeben. Herr Dr. Kemper wird sich mit dem Unternehmen in Verbindung setzen. Daneben wurde ein Interessenbekundungsverfahren bzgl. einer Baubegleitung. Ebenfalls haben sich fünf Unternehmen gemeldet und zwei Angebote abgegeben. Auch hier prüft Herr Dr. Kemper die Angebote.

Bauernhofkita

Beginn der Bauernhofkita ab März 2019 mit ca. 20 Ü3-Kindern. Diese Thematik wird in den nächsten Ausschüssen behandelt.

Waldgruppe:

Es haben Gespräche mit der evangelischen Kirche stattgefunden. Ein erstes Angebot wurde vorgelegt bzgl. einer zweiten Waldkindergartengruppe.

Kindertagespflegeprojekt:

Hier findet ebenfalls noch die Aussprache im Magistrat statt und wird anschließend in die Ausschüsse zur Beratung gegeben.

Beschlüsse:

Zu TOP 5 Verleihung einer Ehrenbezeichnung - Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0067/16-21 - Vorlage: /0067/16-21

Bürgermeister König verliest die Magistratsvorlage und bittet das Parlament entsprechend zu entschließen.

Stadtverordneter Wedemann berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen seitens des Haushalts- und Finanzausschusses.

Zu dieser Vorlage gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Die Abstimmung über die Verleihung einer Ehrenbezeichnung ergibt mit 34 Ja-Stimmen eine einstimmige Annahme des Antrages.

Stadtverordnetenvorsteher Burckart bittet Herrn Harald Will nach vorne und führt die Ehrung durch.

Zu TOP 6 Verkauf der Grundstücke, Gemarkung Leihgestern, Flur 4, Nr. 506/2 (2.241 m²), 506/3 (425 m²) und Flur 1, Nr. 1016/3 (7 m²), an den Verein für Kranken-, Alten- und Kinderpflege zu Gießen, Johannesstraße 7, 35390 Gießen - Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0065B/16-21 - Vorlage: /0065B/16-21

Bürgermeister König verliest die Magistratsvorlage und bittet das Parlament entsprechend zu entschließen.

Stadtverordneter Wedemann berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen seitens des Haushalts- und Finanzausschusses.

Zu dieser Vorlage gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Die Abstimmung über den Verkauf der Grundstücke, Gemarkung Leihgestern, Flur 4, Nr. 506/2 (2.241 m²), 506/3 (425 m²) und Flur 1, Nr. 1016/3 (7 m²), an den Verein für Kranken-, Alten- und Kinderpflege zu Gießen, Johannesstraße 7, 35390 Gießen ergibt mit 34 Ja-Stimmen eine einstimmige Annahme des Antrages.

**Zu TOP 7 Entwidmung/Einziehung von Wegeparzellen für den Bau des Limes-Radweges
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0066/16-21 -
Vorlage: /0066/16-21**

Bürgermeister König verliest die Magistratsvorlage und bittet das Parlament entsprechend zu entschließen.

Stadtverordneter Nöh berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen seitens des Ausschusses für Bau, Planung und Umwelt.

Stadtverordneter Dr. Schütz fragt verständnishalber nach dem Überbauen des Limes-Radweges und den Umbruch des Feldweges zugunsten des Limes-Radweges, sowie deren Ausgleichmaßnahme, die dafür vorgesehen sind.

Bürgermeister König erklärt ausführlich anhand der beigelegten Karte die Maßnahme.

Stadtverordnete Markgraf findet den geschaffenen Ausgleich gut und sehr lobenswert.

Stadtverordneter Bausch fragt nach den Besitzern der drei Grundstücke für die Ausgleichsmaßnahmen, weil dort ein Besitzer geschwärzt wurde.

Bürgermeister König begründet das Schwärzen anhand des Datenschutzes und fügt hinzu, dass Verhandlungen entsprechend am Laufen sind.

Zu dieser Vorlage gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Die Abstimmung über die Entwidmung/Einziehung von Wegeparzellen für den Bau des Limes-Radweges ergibt mit 34 Ja-Stimmen eine einstimmige Annahme des Antrages.

**Zu TOP 8 Neubesetzung der Funktion des Schiedsmannes der Stadt Linden
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0068/16-21 -
Vorlage: /0068/16-21**

Bürgermeister König verliest die Magistratsvorlage und bittet das Parlament entsprechend zu entschließen.

Stadtverordneter Wedemann berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen seitens des Haushalts- und Finanzausschusses.

Zu dieser Vorlage gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Die Abstimmung über die Neubesetzung der Funktion des Schiedsmannes der Stadt Linden ergibt mit 34 Ja-Stimmen eine einstimmige Annahme des Antrages.

**Zu TOP 9 Erweiterung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Linden zur Einrichtung einer Nachmittagsgruppe für zweijährige Kinder bis Schuleintritt in der Kindertagesstätte Obergasse.
- Magistratsvorlage Drucksache Nr. 0069/16-21 -
Vorlage: /0069/16-21**

Bürgermeister König verliest die Magistratsvorlage und bittet das Parlament entsprechend zu entschließen.

Stadtverordnete Dr. Goll berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen seitens des Ausschusses für Jugend, Soziales, Sport und Kultur.

Stadtverordneter Wedemann berichtet über eine einstimmige Beschlussempfehlung mit 9 Ja-Stimmen seitens des Haushalts- und Finanzausschusses.

Stadtverordnete Lang begrüßt die Angebotserweiterung, sieht aber ein Problem im personellen Bereich. Ab 01.10.2018 soll es eine weitere Gruppe geben und der personelle Bereich bleibt gleich. Sie

erwartet in der nächsten JSSK-Sitzung eine Aufstellung über die Verteilung des Personals in den Kitas und das versprochene Kurzkonzept.

Bürgermeister König erwähnt das KiFöG und führt seine Antwort weiter aus und stimmt Stadtverordnete Lang im personellen Bereich zu.

Zu dieser Vorlage gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Die Abstimmung über die Erweiterung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Linden zur Einrichtung einer Nachmittagsgruppe für zweijährige Kinder bis Schuleintritt in der Kindertagesstätte Obergasse, ergibt mit 34 Ja-Stimmen eine einstimmige Annahme des Antrages.

Zu TOP 10 Wahlplakatierung
Vorlage: FA/0059/16-21

Stadtverordnete Lang zieht den Antrag zurück. Dieser soll in einer interfraktionellen Arbeitsgruppe überarbeitet werden.

Stadtverordneter Wedemann berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss darüber, dass keine Abstimmung erfolgte und dieser Antrag mit allen Fraktionen beraten werden soll und der Antrag im Geschäftsgang bleibt.

Kenntnisnahmen:

Mitteilungen und Ergebnisse zu vorliegenden Prüfanträge / Anfragen

Zu TOP 11 Alternative Finanzierungsmöglichkeiten zukünftiger Straßenbaumaßnahmen
- Antrag CDU - Fraktionsantrag Nr. 0057/16-21 -
Vorlage: FA/0057/16-21

Bürgermeister König erläutert den Antrag und führt diesen näher aus. Er teilt mit, dass eine Rückerstattung wohl nicht möglich sei.

Stadtverordneter Leun fand den Antrag nicht in Ordnung und unseriös. Ihn stört an der Sache, dass mit dem Antrag dem Gesetzgeber vorgegriffen wurde.

Stadtverordneter Hille erläutert die Intention der Fraktion im Bezug auf den Antrag. Der Vorgang bleibt im Geschäftsgang.

Zu TOP 12 Anfragen nach § 16 b der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Linden

Zu TOP 12.1 Neuaufstellung des Regionalplans Mittelhessen von Herrn Uwe Markgraf

Bürgermeister König verliest die Anfrage von Herrn Uwe Markgraf und beantwortet diese ausführlich. Es gibt keine weiteren Fragen zur Beantwortung der Anträge. Die ausführliche Beantwortung der Anträge liegt als Anlage im Ratsinformationssystem vor.

.....
Stadtverordnetenvorsteher Ralf Burckart

.....
Protokollant Andreas Zenkert